

Nachträgliche gezielte Änderung von Standzeiten sowie Auf- und Abblendzeiten bei mehreren Bildern gleichzeitig Tipp 409



Udo Gubba

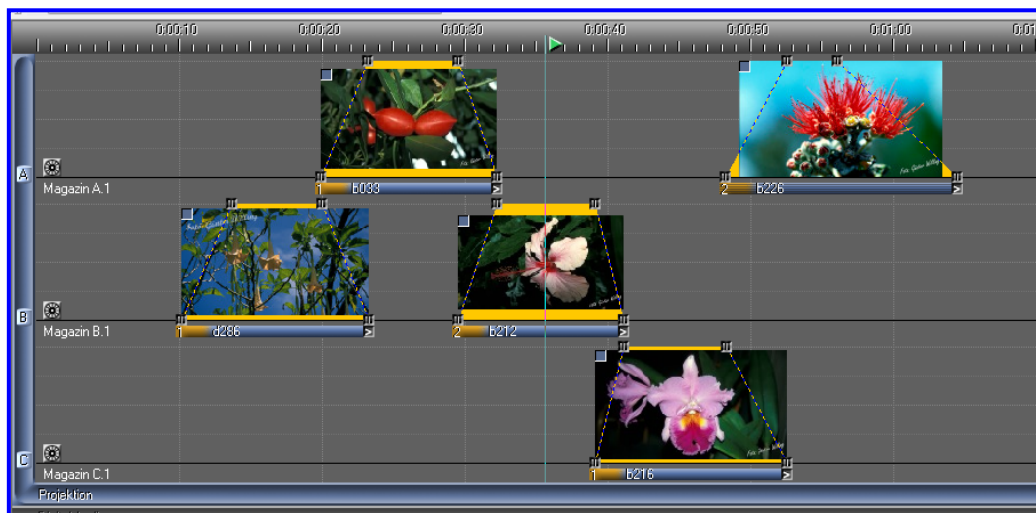
"Kann ich nachträglich die Stand- und/oder Überblendzeiten für eine ganze Sequenz gezielt verändern?"

Diese Frage von Workshopteilnehmern musste ich in der Vergangenheit leider regelmäßig verneinen. Doch ab der [Version 5.1](#) gehört das der Vergangenheit an.

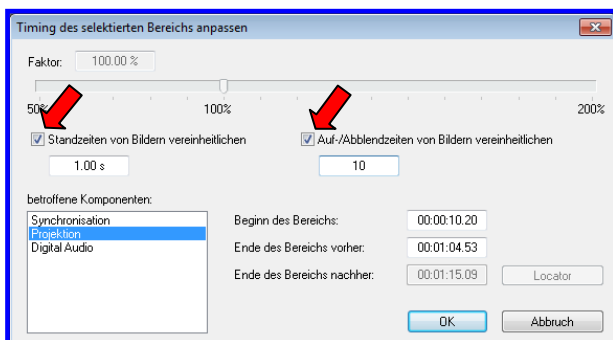
Der Schlüssel hierzu liegt in der Funktion **Stauschen und Dehnen**, die eine sinnvolle Modifizierung erhalten hat.

In unserem Anwendungsbeispiel wollen wir die **Stand- und Überblendzeiten** verlängern.

Zunächst die entsprechende Bildersequenz markieren. Hierzu klickt man mit gedrückter Strg-Taste nacheinander auf die graublauen Balken unter den Bildobjekten oder mit Linksklick einen Rahmen aufziehen, der alle Bilder einschließt.

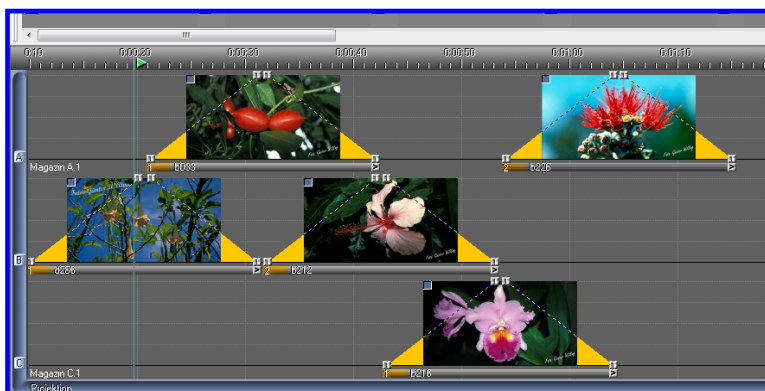


Über die Funktion > Bearbeiten > Bereich Stauchen/Dehnen > öffnet sich das Menü:



Timing des selektierten Bereichs anpassen. Im Bereich "Standzeiten von Bildern vereinheitlichen" habe ich die Zeit auf 1 Sekunde verkürzt.

Im Bereich "Auf- und Abblendzeiten vereinheitlichen" habe ich den Wert auf 10 Sekunden verlängert. Vergessen Sie nicht die Häkchen in den entsprechenden Kästchen zu setzen (rote Pfeile)



Jetzt bestätigen wir nur noch mit **Ok** - und das war's schon!

Das Ergebnis führt zu einen völlig anderen Arrangement. Diese Gestaltung setzte ich persönlich sehr gerne ein, um zum Beispiel "fließende Bilder" zu arrangieren.